



Storyboard

Wenn die Kinder wissen, was sie erklären wollen, stellt sich als Nächstes die Frage, wie sie die Erklärung in ihrem Video darstellen. Damit sie sich das besser vorstellen können, sollen sie ein Storyboard erstellen. Das Storyboard ist eine Art Bilder-geschichte, die als Vorlage dient für das Video. Die Filmhandlung wird in einem Storyboard in einzelne, für das Verständnis des Videos wichtige Szenen aufgeteilt. Mit Skizzen und in Worten wird beschrieben, was das Publikum in der jeweiligen Szene sieht und hört.

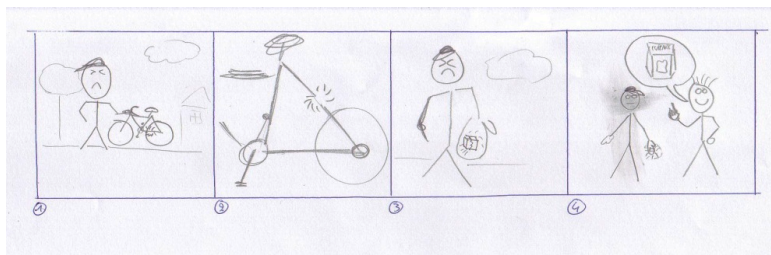


Bild 1 (Szene 1)

- Bild: Peter steht unglücklichem Gesichtsausdruck neben seinem kaputten Velo.
- Ton: "Wie repariere ich mit einem 3D-Drucker ein Velo?"

1. Typische Szenen in einem Erklärvideo

- 1. Frage:** Am Anfang steht die Frage, die im Video beantwortet werden soll. Die Frage wird meistens als Titel eingeblendet und kann zusätzlich auch vorgelesen werden.
- 2. Einstieg:** Wichtig ist, Kontakt zu Publikum herzustellen. Dabei geht es nicht nur ums "Hallo sagen" (Begrüßung), sondern auch darum, Interesse zu wecken, das Publikum neugierig zu machen (Hinführung zum Thema).
- 3. Antwort:** Jetzt folgt die Antwort auf die eingangs gestellte Frage. Damit die Informationen möglichst verständlich sind für das Publikum, werden sie häufig an Beispielen erläutert und in Geschichten (engl. Storytelling) dargestellt.
- 4. Zusammenfassung:** Bei längeren Antworten folgt am Schluss oft eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Punkte.
 - "Filip freut sich, denn er weiss jetzt endlich..."
 - "Heute haben wir wieder etwas dazugelernt, nämlich dass man..."

5. Aufforderung (engl. Call-to-Action): Das Publikum wird aufgefordert, selbst aktiv zu werden. Das kann eine simple Aussage sein wie "Jetzt bist du an der Reihe...". Das können aber auch weiterführende Tipps sein, die man dem Publikum mit auf den Weg gibt.

2. Storyboard

Das **Arbeitsblatt Storyboard**, das die Kinder ausfüllen sollen, ist gemäss dem obigen Ablauf strukturiert.